

Eine Stütze für das Gloria-Theater

Die Förderfreunde des Gloria-Theaters sind dem Haus eine starke Unterstützung. Sie förderten die neue Lüftung.

Von Bernadette André

BAD SÄCKINGEN „Die Kurzfilm-Matinee im Januar 2022 war ein perfekter Start ins neue Geschäftsjahr“, so der Vorsitzende Werner Zimmermann in seinem Rückblick in der Hauptversammlung der Förderfreunde des Gloria-Theaters. Dann aber hatte der Verein mit dem plötzlichen Tod des Ersten Vorsitzenden Gerd Lay, der im Februar 2022 verstorben war, einen herben Verlust zu verkraften. Seither leitete Zimmermann den Verein kommissarisch.

Finanziell beteiligten sich die Förderfreunde an der neu installierten Lüftungsanlage und an der Fußbodensanierung im Gloria-Theater. Gemeinsam mit Stadt und Betreibern sind für die Zukunft die Installation einer energetisch zeitgemäßen Heizungsanlage sowie die neue Bestuhlung des Balkons geplant. Ein gelungenes Event war der Tag der offenen Tür im Juli 2022, der auf großes Interesse stieß. Regelmäßige Stammtischtreffen der Mitglieder wurden wegen zu geringen Interesses wieder eingestellt. Um die Mitglieder dennoch auf dem Laufenden zu halten, gibt es einen regelmäßigen Newsletter. Seit neuestem prangt an der Westseite des Theaters eine neue Werbefläche für die Förderfreunde. Zimmermann bedankte sich bei Stadt und Betreibern für Material, Montage und Design. „In 2024 gibt es 65 Jahre Gloria, ein Grund zu feiern.“

Die Mitgliederzahl ist auf 379 Mitglieder gestiegen, berichtete Schriftführer Eckhard Schlenker. Die Finanzlage ist ebenso wie die Kassenführung von Schatzmeisterin Kerstin Guhl sehr ordentlich, was die Kassenprüferinnen in ihrem Bericht bestätigten.

Für die Betreiber berichtete Jochen Frank Schmidt, dass Corona auch das Geschäftsjahr 2022 geprägt habe. So habe man die Umsatzziele nicht erreicht. Die künstlerisch aber habe man erreicht: Im



Engagierte Förderfreunde des Gloria-Theaters (von links): René Heutz, Heike Rieck-Leibrock, Vorsitzender Werner Zimmermann, Johanne Schöner und Eckhard Schlenker (Schriftführer).

FOTO: BERNADETTE ANDRÉ

Oktober gab es für das Musical Tommy Tailor von der deutschen Musical-Akademie den Preis für das beste Bühnenbild. Mittlerweile habe man mit dem Spielort Badenweiler ein zweites Standbein. „Wir gehen nicht weg von Bad Säckingen“, so Schmidt. „Unser erster Sitz bleibt immer das Gloria-Theater, aber auf zwei Beinen steht man besser.“ Premiere in Badenweiler ist am 21. Oktober mit dem Musical „Bikini-Skandal“. Für das Gloria kündigte er für die kommende Saison ein ambitioniertes Gastspielprogramm an. Das „Who is Who“ der Kabarett- und Comedy-Szene werde erwartet, und viele neue Bands. Neu aufgelegt werde in Anlehnung an das TV-Format „Night Wash“: Comedy im Waschsalon, ein Programm mit Comedians, die heute noch keiner kennt. Zusammen mit dem BZ-Theaterring steht mit Tosca wieder eine Oper mit großem Orchester und großer Besetzung auf dem Programm.

„Ich schreibe an was Neuem“ verriet Schmidt, im Herbst 2024 werde im Gloria Premiere sein. Den Förderfreunden dankte er für die Unterstützung, besonders

Werner Zimmermann, der das „Riesensprojekt Lüftung“ sehr engagiert und fleißig vorangebracht habe.

Wahlen

Bei den Neuwahlen des Vorstands wurde Werner Zimmermann nun offiziell zum Vorsitzenden gewählt, Zweite Vorsitzende wurde Heike Rieck-Leibrock. Kerstin Guhl (Schatzmeisterin) und Eckhard Schlenker (Schriftführer) wurden ebenso wie die beiden Kassenprüferinnen Edith Lohmüller und Carola Plaßmann im Amt bestätigt. Als Beisitzer gewählt wurden: René Heutz, Ute Großkopf und Johanne Schöner, die neu im Team ist. Die bisherigen Beisitzer Markus Behr, Michael Rohrer und Roland Supper kandidierten nicht mehr.

Der Verein Förderfreunde Gloria-Theater e.V. wurde 2007 gegründet. Vereinsziel ist die Förderung des Denkmalschutzes und die Sicherung des Gloria-Theaters als Kulturstätte in Bad Säckingen. Vorsitzender ist Werner Zimmermann. Weitere Infos unter: www.gloria-theater-freunde.de